

Hölty, Ludwig Christoph Heinrich: Mailied (1783)

- 1 Hold und bräutlich, die Natur;
- 2 Blumen wehn, vom West gefächelt,
- 3 Gelb und roth, auf grüner Flur;
- 4 Um die kleinen Nester hüpfend,
- 5 Singt der Vögel Chor im Hain;
- 6 Und der kalten Tief' entschlüpfend,
- 7 Spielt der Fisch im Sonnenschein.

- 8 Blau und golden schwebt der Aether
- 9 Im bebüschtten Gartenteich;
- 10 Bäume, weisser hier, dort röther,
- 11 Spiegeln ihren Blütenzweig.
- 12 Durch die Blüten, durch das grüne
- 13 Blumenthal, vom Sonnenschein
- 14 Ueberstralet, summt die Biene,
- 15 Sammelt süßen Nektar ein.

(Textopus: Mailied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8470>)